

Bedeckt mit deinem Segen,  
eil' ich der Ruh' entgegen;  
dein Name sei gepreis't!  
Mein Leben und mein Ende  
ist dein; in deine Hände  
befehl' ich, Vater, meinen Geist!

Gellert.

## B. Beschreibungen und Gleichnisse.

### 1. Die Schule.

Ich bin in der Schule. In der Schule sind viele Kinder. In der Schule stehen Bänke. Auf den Bänken sitzen die Schulkinder. Vor den Bänken stehen Tische. Auf die Tische legen die Schulkinder ihre Bücher und ihre Tafeln. Vor den Schulbänken steht der Sitz für den Lehrer. Nicht weit davon befindet sich die Schultafel. Die Schultafel ist viereckig und aus Holz gemacht. Die Schultafel ist schwarz angestrichen. — Was treibt ihr denn in der Schule? In der Schule lernen wir beten und singen, lesen und schreiben, rechnen und zeichnen.

### 2. Was die Tiere alles lernen.

Die Enten lernen schnattern,  
die Fledermäuse flattern;  
die Hähne lernen krähen,  
die Schafe lernen bäen,  
die Tauben lernen fliegen  
und meckern alle Ziegen;  
die Stare lernen plappern,  
die jungen Störche klappern;  
das Mäusen und Haschen lernt das Kätzchen,  
das Schmausen und Naschen lernt das Spätzchen:  
die Alten zeigen, wie sie's gemacht,  
die Jungen folgen und geben acht  
und machen es dann selber.